



Hausener Woche

Amtsblatt sowie Mitteilungen und Informationen aus dem Hausener Ortsgeschehen

Erscheint wöchentlich
Verteilung kostenlos an alle Haushalte
der Gemeinde Hausen im Wiesental

Auflage 1150
Verteilung: Donnerstag/Freitag für die nächstfolgende KW
Ausgabe 13/24 Donnerstag, 28. März 2024

aus dem Inhalt:

Wichtige Termine
und Telefonnummern

amtliche Mitteilungen

Kirchliche Nachrichten
und Termine

Vereinsmitteilungen

Impressum:

Die "Hausener Woche" ist das amtliche Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Hausen i.W. Verantwortlich i.S. d.P. für den amtlichen Teil: GV Hausen, BM. Philipp Lotter, für den allgemeinen Informationsteil und Inserate: Print + Picture UG Schlierbachstr. 2, 79650 Schopfheim, GF. Wolfgang Aleth

Verteilung: Wöchentlich an alle Haushalte Hausens, Auflage 1150.

Verantwortlich für Druck, Verteilung, red. Bearbeitung, Anzeigenredaktion: Print+Picture UG haftungsbeschränkt, Schlierbachstr. 2, 79650 Schopfheim Telefon: 07622/1535 Mobil 0163 4252 118 Fax: +49 321 2253 2321 E-Mail: printundpicture@gmx.de

Der Abdruck zur Veröffentlichung an die Redaktion gegebener Beiträge im nicht amtlichen Teil erfolgt grundsätzlich ohne Gewähr.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: Dienstag 12 Uhr für die laufende Woche. Verteilung Donnerstag/Freitag Anzeigen- und Red.-schluss für Farbdruck, nur begrenzt möglich: Montag, 18 Uhr



Osterfreude für alle: Kinder und Eltern basteln Ostereier für Hausen

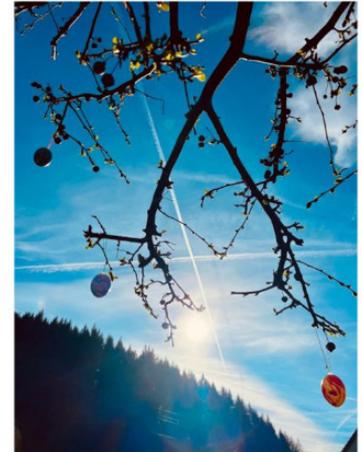
Unter dem Motto „Osterfreude für alle“ haben sich 30 Kibiz-Kinder im Alter von 2 bis 10 Jahren zusammen mit mehreren Eltern am Mittwoch, den 13.03.2024 im Kindergarten getroffen, um gemeinsam Ostereier zu marmorieren. Begleitet wurde die Aktion von der Elterngruppe Garten Baldersau und dem Kinderbildungszentrum.

Das Resultat waren ca. 250 bunte Plastikeier, die in den darauffolgenden Tagen von verschiedenen Kindergruppen in den Büschen und Bäumen einiger öffentlicher Plätze in Hausen verteilt wurden.

Das Gestalten der Eier hat allen viel Freude bereitet. Nun ist die Gemeinde bereit für das Osterfest.

Wir wünschen Ihnen und Euch schöne Ostern!

Bild: Anna Greiner, Text: Maria Schwald



Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Gemeindeverwaltung:

Verkehrsbehinderung Bergwerkstraße zwischen Mitteldorfstraße und Maibergstraße

Aufgrund von Bauarbeiten an den unterirdischen Stromleitungen im Bereich der Bergwerkstraße zwischen der Mitteldorfstraße und der Teichstraße, muss der Verkehr ab geplant dem 08.04.2024 vorübergehend durch ein Ampelsystem geregelt werden. Auch muss die Mitteldorfstraße für geplant 2 Tage gesperrt werden.

Aus diesem Grund wird es zu Verkehrsbehinderungen kommen, wir bitten um Ihr Verständnis und um Berücksichtigung.

Gemeindeverwaltung
Hausen im Wiesental

Helfende Hände fürs Trachtennähen zum Hebelfest am 10. Mai gesucht

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

es werden noch fleißige Hände zum Trachtennähen für das Hebelfest gesucht. Wir würden uns freuen, wenn sich noch mehr Personen melden würden, die beim Nähen der Trachten helfen und unterstützen würden, sodass alle Trachten bis zum Hebelfest fertig sind. Es sind keine großen Nähkenntnisse erforderlich. Hilfe wird auch gebraucht für einfache Tätigkeiten wie Knöpfe annähen o.ä.

Bei Interesse können Sie sich gerne bei Frau Papa unter Tel: 07622 – 6873-11, oder unter apa-pa@hausen-im-wiesental.de melden.

Notrufnummern, Bereitschaftsdienste, wichtige Rufnummern

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8 - 12 Uhr

Mittwoch 14 - 18 Uhr

Freitag 7 -12 Uhr

Landesapothekerkammer Baden-Württemberg, Villastr. 1, 70190 Stuttgart

Stand: 26.03.2024 18:29 Uhr

Notdienstplan vom 01.04.2024 bis 07.04.2024

für 114 - Bad Säckingen-Schopfheim

Montag, 01.04.2024:	
Stadt-Apotheke Wehr Hauptstr. 69, 79664 Wehr	Tel.: 07762 - 5 22 80 Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
Dienstag, 02.04.2024:	
Wiesental-Apotheke Zell Schopfheimer Str. 5, 79669 Zell im Wiesental	Tel.: 07625 - 9 26 20 Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
Mittwoch, 03.04.2024:	
Apotheke am Wehrhof Hauptstr. 4-6, 79664 Wehr	Tel.: 07762 - 7 08 97 46 Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
Donnerstag, 04.04.2024:	
Adler-Apotheke Brennet Basler Str. 18 - 20, 79664 Wehr (Ötlingen)	Tel.: 07761 - 89 79 Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
Freitag, 05.04.2024:	
Agathen-Apotheke Fahrnaul Blasistr. 25, 79650 Schopfheim (Fahrnaul)	Tel.: 07622 - 6 33 43 Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Samstag, 06.04.2024:	
Park-Apotheke Bad Säckingen Friedrichstr. 23, 79713 Bad Säckingen	Tel.: 07761 - 89 66 Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
Sonntag, 07.04.2024:	
Apotheke am Markt Schopfheim Hauptstr. 34, 79650 Schopfheim	Tel.: 07622 - 6 75 70 So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Recycling-Hof Schopfheim, Lusing 10

Es werden folgende Wertstoffe angenommen:

Sortenreines Papier (ungebündelt), Mischpapier (ungebündelt), Kartonage, Hohlglas, Altmetall, Aluminium, Möbelholz, Elektronikschrott, Haushaltsbatterien, Sanitärkeramik, Altkleider. Öffnungszeiten: Di 8-12 Uhr, Mi. 14-17 Uhr, Do 14-17 Uhr, Sa 8-14 Uhr.

Recyclinghof Zell, Riedicher Straße 17

Dienstag 09:00 - 12:00 Samstag 09:00 - 13:00

Mittwoch 17:00 - 19:00



Samstag, 30. März 2024

Grünschnittannahme

Freitag, 05. April 2024

Biotonne

Montag, 08. April 2024

Gelber Sack

Flüchtlingsbetreuung Hausen im Wiesental

Caritas Flüchtlingsbetreuung

Wehrerstraße 5

79650 Schopfheim

Christine Scheller mob. 0151 6161 7795

e-mail: christine.scheller@caritas-loerrach.de

Moevi Akue mob. 0151 6161 7726

Te. 07621 410-5463

e-mail: moevikonto.akue@caritas-loerrach.de

Sprechstunde: mittwochs zwischen 14.00 und 16.00 Uhr
nach Terminabsprache

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Lörrach Kreiskrankenhaus Lörrach Notfallpraxis Lörrach Spitalstr. 25 79539 Lörrach

Öffnungszeiten: Mo 19 - 22 Uhr, Di 19 - 22 Uhr; Mi 19 - 22 Uhr; Do 19 - 22 Uhr; Fr 19 - 22 Uhr, Sa, So und Feiertage 9 - 20 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Lörrach St. Elisabethen-Krankenhaus Feldbergstr. 15 79539 Lörrach

Öffnungszeiten: Sa, So und Feiertage 10 - 15 Uhr.

Polizei/Notruf	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:	0180322255535
Gas	66 90 86
Energiedienst AG Service-Nr.	07623 92-1800
Störungen-Nr.	07623 92-1818
Diakonisches Werk Schopfheim kirchl.	
Sozialarbeit, allg. Lebensberatung, Sozialberatung	2720
Zeugenhilfe (Opfer-Zeugenbetreuung)	
LG Waldshut-Tiengen	07751/881 309
Krankenhaus Schopfheim	395-0
Giftnotruf Freiburg	0761/270-4361
Drogen- Jugendberatung	07621/2085
Telefon-Seelsorge	0800/1110111
Hospizgruppe Schopfheim: Ehrenamtliche Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, Entlastung der Angehörigen. Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr	07622-697596-0
e-mail: hospiz-schopfheim@gmx.de	
Bereitschaftsdienst Tierärzte: Für Notfälle außerhalb der Sprechzeiten an Werktagen / Feiertagen und Wochenenden sind die erreichbaren Praxen und Kliniken auf www.tiernotdienst-loerrach.de aufgeführt und über die zentrale Notdienstnummer 07621 3528 zu erreichen	
DRK: Menue-Service (Mahlzeitend. Tiefkühlfrisch)	07621 / 151549

I-punkt der Fritz-Berger-Stiftung Zell im Wiesental:
Bürgerheim, Hans-Fräulin-Platz 2 07625 / 9188775
Mittwochs von 9 bis 13 Uhr
Rechtliche Betreuungen/SKM 07622/671717-0
Kinder-Jugendtelefon
(Mo-Fr 14.00 Uhr bis 20.00 Uhr kostenlos) 0800 / 1110333
Kinderschutzbund Schopfheim Büro. Mo, Mi, Do, Fr v. 9-11 Uhr, psych. Beratung von Kindern, Jugendlichen und Eltern, Tagesmütter- und Babysittervermittlung 63929
Polizeirevier Schopfheim 66698-0
Psychologische Beratungsstelle 5800
Zufluchtsort für mißhandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter: 07621/49325
Caritasverband für den Landkreis Lörrach e.V.:
Demenzberatungsstelle, Graziella Scholer, Haagenerstraße 15a, 79539 Lörrach, 07621/9275-21
Häuslicher Betreuungsdienst und Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Carola Behringer, Haagenerstraße 15a, 79539 Lörrach, 07621/9275-25
CURARE gGmbH Ambulante Dienste des Evang. Sozialwerks Wiesental e.V. in Schopfheim & Umgebung Tel.: 07622 3900-138 info@curare-wiesental.de www.curare-wiesental.de
Blaues Kreuz Lörrach Beratung und Selbsthilfegruppen für Menschen mit Alkoholproblemen und deren Angehörige Pestalozzistr.11, 79540 Lörrach-Stetten Anmeldung über Tel. 07621 / 44612 oder Mail: regiopsbloe@web.de

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung

Erweiterung Deponie Scheinberg Deponieklasse II (DK II)

Ausbau des Deponieabschnitts III c

Einleitung des Planfeststellungsverfahrens durch das Regierungspräsidium Freiburg und Auslegung der Planunterlagen zur Einsichtnahme

Der Landkreis Lörrach beantragt eine abfallrechtliche Planfeststellung nach **§ 35 Abs. 2 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)** i. V. m. §§ 72 ff. Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) für den Ausbau und Betrieb des Deponieabschnitts III c auf der Deponie Scheinberg mit den zugehörigen infrastrukturellen Einrichtungen.

Die Deponie Scheinberg wurde 1974 planfestgestellt und 1977 in Betrieb genommen. Der Standort der Deponie befindet sich in einem Seitental (Rötenbachtal) des Kleinen Wiesentals und erstreckt sich über die Flurstücke Nrn. 1080-1088 Gemarkung Langenau und Nrn. 1800-1813 Gemarkung Wieslet.

Die Deponie Scheinberg wurde in unterschiedlichen Abschnitten errichtet, die in Teilen nach dem Betrieb bereits stillgelegt und in die Nachsorgephase überführt wurden. Innerhalb der bereits planfestgestellten Fläche soll der Deponieabschnitt III c mit einer Basisabdichtung und den dazugehörigen infrastrukturellen Einrichtungen ausgebaut werden, um so die Entsorgung von mineralischen Abfällen langfristig sicherzustellen. Die Errichtung und der Betrieb der Deponie Scheinberg im DA III c erfolgt in mehreren Bauabschnitten. Zur Freilegung der Erweiterungsfläche sind Rodungsarbeiten nötig.

Zur Realisierung des Deponieausbaus werden ca. 9 ha Fläche in Anspruch genommen. 3 ha des Ausbaus liegen auf bereits durch die Deponie veränderten Flächen. Auf 6 ha wird die Nutzung verändert und der bisherige Waldbestand gerodet. Die Gesamtfläche wird nach erreichtem Endverfüllniveau rekultiviert. Derzeit ist geplant große Teile des Deponiekörpers temporär (15 bis 20 Jahre) als Standort für eine Freilandphotovoltaikanlage zu nutzen. Insgesamt kann nach Verfüllung des gesamten Deponiekörpers eine Gesamtfläche von rund 65.000 m² mit einer Photovoltaikanlage belegt werden.

Mit dem Antrag auf Planfeststellung wurde unter anderem auch ein wasserrechtlicher Antrag für die Oberflächenwasserableitung und Einleitung in den Rötenbach, sowie ein Antrag auf unbefristete Waldumwandlung eingereicht. Des Weiteren wird der vorzeitige Beginn beantragt.

Das Regierungspräsidium Freiburg ist für die Durchführung des Verfahrens zuständig.

2.

Die Planunterlagen für das Vorhaben und die hierzu gehörenden Unterlagen liegen

von Montag, den 08.04.2024 bis einschließlich Dienstag, den 07.05.2024

bei den folgenden Stellen während der allgemeinen Öffnungszeiten zur Einsicht aus:

- Stadtverwaltung Schopfheim, Rathaus, Hauptstraße 23, bei der Anschlagtafel neben Zimmer 217, 79650 Schopfheim
- Gemeindeverwaltung Kleines Wiesental, Rathaus, Tegernauer Ortsstraße 9, 79692 Kleines Wiesental

Amtliche Bekanntmachung

- Gemeindeverwaltung Maulburg, Rathaus, Hermann-Burte-Straße 57, 1. OG Bauamt, 79689 Maulburg
- Gemeindeverwaltung Hausen im Wiesental, Bahnhofstraße 9, Zimmer 1, 79688 Hausen im Wiesental,
- Gemeindeverwaltung Steinen, Rathaus Höllstein, Rathausstraße 8, Bauamt, 79585 Steinen-Höllstein.

Die ausgelegten Unterlagen können ab Beginn der Auslegung auch auf der Internetseite www.rp-freiburg.de bzw. <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/service/bekanntmachungen> unter der Rubrik „Bekanntmachungen - Planfeststellungsverfahren“ eingesehen werden. Zudem werden sie auch in das zentrale Umweltprüfungsportal des Bundes bzw. des Landes unter www.uvp-portal.de eingestellt.

3.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann ab Beginn der Auslegung bis einen Monat nach deren Ende, also bis einschließlich

Freitag, den 07.06.2024

schriftlich oder zur Niederschrift beim

- Regierungspräsidium Freiburg, Abt. 5 - Verfahrensmanagement, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg

oder bei den Bürgermeisterämtern

- Schopfheim, Hauptstraße 23, 79650 Schopfheim
- Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9, 79692 Kleines Wiesental
- Maulburg, Hermann-Burte-Straße 57, 79689 Maulburg
- Hausen im Wiesental, Bahnhofstraße 9, 79688 Hausen im Wiesental,
- Steinen, Rathausstraße 8, Bauamt, 79585 Steinen-Höllstein

Einwendungen gegen den Plan erheben (Einwendungsfrist).

Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach § 74 LVwVfG einzulegen, werden hiermit entsprechend von der Auslegung des Plans benachrichtigt. Sie können Stellungnahmen bei den oben genannten Stellen innerhalb der genannten Einwendungsfrist vorbringen.

Für die Fristwahrung ist der Eingang der Einwendung bzw. Stellungnahme beim Regierungspräsidium Freiburg oder beim Bürgermeisteramt maßgeblich. Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind für das Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Einwendungen gegen den Plan ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen. Dies gilt entsprechend auch für Stellungnahmen der Vereinigungen. Dieser Ausschluss gilt nicht für ein sich anschließendes Klageverfahren.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Vorbringen im Rahmen einer frühen Öffentlichkeitsbeteiligung nicht als Einwendung anzusehen ist und daher im förmlichen Planfeststellungsverfahren wiederholt werden muss, wenn es im Verfahren beachtlich sein soll.

Einwendungen müssen die konkrete Betroffenheit des geltend gemachten Belangs erkennen lassen. Sie sind in Schriftform, d. h. in einem mit handschriftlicher Unterschrift versehenen Schreiben zu erheben, soweit sie nicht zur Niederschrift erklärt werden. Die Erhebung von Einwendungen durch Übersendung einer einfachen E-Mail ist daher nicht möglich.

Für Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), gilt derjenige Unterzeichner als Vertreter der übrigen Unterzeichner, der darin mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter

Amtliche Bekanntmachung

bezeichnet ist, soweit er nicht von ihnen als Bevollmächtigter bestellt worden ist. Diese Angaben müssen deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten sein. Vertreter kann nur eine natürliche Person sein. Einwendungen, die den vorstehenden Anforderungen nicht entsprechen oder auf denen Unterzeichner ihren Namen oder ihre Anschrift nicht oder unleserlich angegeben haben, können unberücksichtigt bleiben.

1. Gemäß der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) weisen wir darauf hin, dass die erhobenen Einwendungen und die darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für dieses Planfeststellungsverfahren vom Referat 51 (Recht und Verwaltung) und Referat 54.2 (Industrie/Schwerpunkt Kreislaufwirtschaft) des Regierungspräsidiums als Verantwortlichem erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die persönlichen Daten werden benötigt, um den Umfang der jeweiligen Betroffenheit beurteilen zu können und werden an den Vorhabenträger und seine Beauftragten zur Auswertung weitergegeben. Es handelt sich um eine erforderliche Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 e DSGVO. Sowohl der Vorhabenträger als auch dessen Beauftragte sind zur Einhaltung der DSGVO verpflichtet. Die Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für den genannten Zweck erforderlich ist. Ergänzend wird auf die Datenschutzerklärung des Regierungspräsidiums Freiburg (u.a. mit den Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten) verwiesen. Diese ist abrufbar über den Link in der Fußzeile der Internetseite oder unter

https://rp.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/RP-Internet/_DocumentLibraries/Documents/Datenschutzerklaerung_RPen.pdf

Nach § 73 Abs. 6 LVwVfG werden nach Ablauf der Einwendungs- bzw. Äußerungsfrist die rechtzeitig erhobenen Einwendungen, Äußerungen und Stellungnahmen mit dem Träger des Vorhabens, den Behörden, den Vereinigungen, den Betroffenen sowie den Personen, die Einwendungen erhoben haben, in einer mündlichen Verhandlung erörtert (Erörterungstermin).

Der Erörterungstermin wird mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht. Die Behörden, der Träger des Vorhabens und diejenigen, die Einwendungen erhoben oder Stellungnahmen abgegeben haben, werden von dem Erörterungstermin benachrichtigt.

Es wird darauf hingewiesen,

- dass Personen, die Einwendungen erhoben haben, oder Vereinigungen, die Stellungnahmen abgegeben haben, vom Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden können, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen sind und
- dass bei Ausbleiben eines Beteiligten im Erörterungstermin auch ohne ihn verhandelt werden kann.

1. Durch die Planfeststellung wird die Zulässigkeit des Vorhabens einschließlich der notwendigen Folgemaßnahmen an anderen Anlagen im Hinblick auf alle von ihm berührten öffentlichen Belange festgestellt. Neben der Planfeststellung sind andere behördliche Entscheidungen, insbesondere öffentlich-rechtliche Genehmigungen, Verleihungen, Erlaubnisse, Bewilligungen, Zustimmungen und Planfeststellungen nicht erforderlich. Durch die Planfeststellung werden alle öffentlich-rechtlichen Beziehungen zwischen dem Vorhabenträger und den durch den Plan Betroffenen rechtsgestaltend geregelt.

Bei Zulassung des Vorhabens entscheidet die Planfeststellungsbehörde im Planfeststellungsbeschluss über die Einwendungen, über die im Erörterungstermin keine Einigung erzielt worden ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen sowie über die Stellungnahmen der Vereinigungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

2. Für das Vorhaben besteht die Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung nach § 9 Abs. 3 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) i. V. m. Ziffern 12.1 und 12.2.1 der Anlage 1 zum UVPG.

Durch die Auslegung des Plans wird auch die Unterrichtung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Bauvorhabens nach § 19 Abs. 1 UVPG mit umfasst.

Zur Beurteilung der Umweltauswirkungen des Vorhabens ist den Planunterlagen ein UVP-Bericht beigelegt. Zudem wurden zum Ausbau des Betriebsabschnittes III c folgende Unterlagen vorgelegt:

- artenschutzrechtliche Prüfung

Amtliche Bekanntmachung

- FFH-Verträglichkeitsprüfung und Ausnahmeprüfung
- Lärmprognose
- Staubimmissionsprognose
- Verkehrsgutachten
- Alternativenprüfung nach der FFH-Richtlinie
- Bodenschutzkonzept

Das Regierungspräsidium bittet weiterhin um Beachtung nachfolgender Punkte:

- Kosten, die durch Einsichtnahme in Planunterlagen, die Erhebung von Einwendungen und Teilnahme am Erörterungstermin entstehen, können nicht erstattet werden.
- Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht im Planfeststellungsbeschluss dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht im Planfeststellungsverfahren, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

Hausen im Wiesental, den 28.03.2024

Für die Stadt/Gemeindeverwaltung
gez.

Lotter
Bürgermeister

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Regionales

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) hat entschieden, dass die allgemeine Notfallpraxis in Schopfheim nicht mehr geöffnet wird.

Die allgemeine Notfallpraxis wurde Ende Oktober letzten Jahres als Reaktion auf ein Urteil des Bundessozialgerichts (BSG) geschlossen. In der Folge musste das Angebot im ärztlichen Bereitschaftsdienst im ganzen Land reduziert werden.

Die KVBW hat das BSG-Urteil zum Anlass genommen, den Bereitschaftsdienst neu zu konzipieren. Der Kern liegt dabei auf der Stabilisierung der Regelversorgung, also der wohnortnahen haus- und fachärztlichen Versorgung durch niedergelassene Ärztinnen und Ärzte zu den Sprechstundenzeiten der Arztpraxen. Hier sind die Engpässe größer geworden. So sind aktuell mehr als 1.000 Arztsitze in Baden-Württemberg nicht besetzt, davon mehr als 900 Hausarztsitze. Das hat auch Auswirkungen auf den Bereitschaftsdienst, da weniger Ärztinnen und Ärzte für die Dienste zur Verfügung stehen. Verstärkt wird diese Entwicklung noch durch den Trend zur Anstellung von Ärzten in einer Praxis, der stark zugenommen hat. Denn die Dienstverpflichtung liegt beim anstellenden Arzt, nicht beim angestellten Arzt.

Die Schließung der Notfallpraxis erfolgte nach einer gründlichen Prüfung der Inanspruchnahme. Dabei muss auch berücksichtigt werden, dass der Bereitschaftsdienst nur eine Überbrückungsbehandlung darstellt, bis die Haus- und Facharztpraxen wieder geöffnet haben. Der Bereitschaftsdienst ist keine verlängerte Sprechstunde. Zuständig ist der Bereitschaftsdienst auch nicht für medizinische Notfälle, für die der Rettungsdienst unter der 112 gerufen werden muss. Patientinnen und Patientinnen im Landkreis Lörrach können weiter zu den Öffnungszeiten ohne Anmeldung bei einem dringenden Behandlungsbedarf die Notfallpraxis in Lörrach aufsuchen. Hinzu kommt noch der Fahrdienst, der medizinisch erforderliche Hausbesuche übernimmt. Der Fahrdienst ist über die 116117 zu erreichen. Die Versorgung der Bevölkerung bleibt damit weiterhin gewährleistet. Die Notfallpraxis Lörrach ist am Kreiskrankenhaus Lörrach angesiedelt und hat wochentags von 19 bis 22 Uhr und an den Wochenenden und Feiertagen von 9 bis 20 Uhr geöffnet.

Das neue Konzept des Bereitschaftsdienstes im Land wird Schritt für Schritt erarbeitet und umgesetzt. Es umfasst mehrere Bereiche, unter anderem wird die Struktur der bestehenden Notfallpraxen auf den Prüfstand gestellt, der Fahrdienst wird neu ausgerichtet und die Möglichkeiten der Telemedizin stärker genutzt. Als erste Entscheidung hat der Vorstand der KVBW festgelegt, dass einzelne Praxen, die im Zuge des BSG-Urteils geschlossen wurden, nicht mehr geöffnet werden. Dazu gehört auch die Notfallpraxis in Schopfheim.

Informationen der Gemeindeeinrichtungen

Für Sie stehen jedoch zum Beispiel folgende Notfallpraxen als Anlaufstelle zur Verfügung:

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst): 116117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Lörrach Kreiskrankenhaus Lörrach Notfallpraxis Lörrach

Spitalstr. 25
79539 Lörrach

Öffnungszeiten:

Mo	19 - 22 Uhr,	Do	19 - 22 Uhr;
Di	19 - 22 Uhr;	Fr	19 - 22 Uhr,
Mi	19 - 22 Uhr;	Sa, So und Feiertage	9 - 20 Uhr.

Kinder Notfallpraxis Lörrach St. Elisabethen-Krankenhaus

Feldbergstr. 15
79539 Lörrach

Öffnungszeiten:

Sa, So und Feiertage 10 - 15 Uhr.

Gemeindeverwaltung

Grabschmuck Urnenrasengrabfeld

Liebe Bürgerinnen, Bürger und Besucher des Friedhofs,

wir weisen auf § 15 Genehmigungserfordernis Friedhofssatzung Gemeinde Hausen im Wiesental hin:

§ 15 Genehmigungserfordernis

(...)

(5) Im Urnenrasenfeld und auf dem anonymen Urnengrabfeld dürfen Grabschmuck, wie Blumenschmuck, Kerzen und ähnliches nicht abgelegt werden.

(...)

Mit Beginn der Wachstumsperiode wird die Fläche des Rasengrabfeldes wieder regelmäßig von unseren Bauhofmitarbeitern gemäht und gepflegt.

Bitte entfernen Sie den verbliebenen Grabschmuck schnellstmöglich, spätestens jedoch bis zum

Sonntag, den 07. April 2024

um die Pflege des Bereichs zu ermöglichen.

Sollte dennoch Grabschmuck während der Wachstumsperiode auf dem Urnenrasengrabfeld abgelegt oder nicht entfernt werden, wird der Bauhof diesen entsorgen.

Gemeinde Hausen im Wiesental
-Friedhofsverwaltung-

Veranstaltungen

April 2024			Ort	Veranstalter
Mi	03. Apr	Blutspenden, 14:30-19:30 Uhr	Halle Zell i.W.	DRK
Do	11. Apr	Frühjahrsausflug	Abfahrt Ev. Kirche	Mitarbeiterteam Altennachmittag
Sa	13. Apr	Tausch- und Informationsabend, 19:00 Uhr	Feuerwehrraum	Briefmarkenring
Sa	13. Apr	Aktion saubere Landschaft, 9:00 Uhr	am Bauhof	Schwarzwaldverein, Angelverein
Sa	13. Apr	Frühjahrskonzert	Turn- und Festhalle	Hebelmusik
Do	18. Apr	Männer Xang Selbst Lied auf Alemannisch	Hebelhaus	Muettersproch-Gsellschaft

Auszug aus Jahresplan Veranstaltungen 2024 vom 21.12.2023. Zwischenzeitlich vorgenommene Änderungen, Ergänzungen, Verschiebungen usw. sind nicht aufgeführt.

Kultu-



**Hebelhaus
Hausen**

**Öffnungszeiten: Februar bis Dezember:
Mittwoch, Samstag und Sonntag: 13.30 - 17.00 Uhr**

Folgende zusätzliche Angebote können wir Ihnen und Ihren Besucherinnen und Besuchern anbieten:

Führungen: durch das Museum für Gruppen ab 10 Personen ,
Info unter 07622 687323

Museumspass: berechtigt zum Eintritt in über 300 Museen, Schlösser und Gärten.
Bis 5 Kinder können umsonst mitgenommen werden.

Geschenkgutscheine: für Eintritte und Führungen ins Literaturmuseum

Ende des amtlichen Teils

Vereine berichten

Toller Erfolg des TV Hausen bei den Wintermannschaftskämpfen in Wyhlen

Mit zwei Mannschaften startete der TV Hausen bei den diesjährigen Wintermannschaftskämpfen in Wyhlen. Schon früh am Morgen brachen die 10 Turnerinnen mit ihren Trainerinnen, Denise Rapp und Janika Kraus mit zahlreichen Eltern und Anhängern auf. Für manche war es der erste Wettkampf in dieser Art, bei dem man nicht in eine Einzelwertung, sondern als Mannschaft an den Start geht.

Zum ersten Mal durften sie ihre neuen Turnanzüge präsentieren. Sehr nervös begannen die Wettkämpferinnen mit einem gemeinsamen Aufwärmen. Danach ging es mit dem Einmarsch aller Mannschaften unter kräftigem Applaus der Zuschauer los. Anschließend startete der Wettkampf an den Geräten. Riegenweise wurde unter den strengen Augen der Kampfrichter geturnt.

Besonders am Schwebebalken konnte man die Nervosität gut erkennen, nicht umsonst nennt man ihn den „Zitterbalken“. Aber alle meisterten ihre Übungen mit Bravour und nach dem Wettkampf waren sie und ihre Trainerinnen mächtig stolz auf das was sie geleistet hatten.

Bei der Siegerehrung gab es dann großen Jubel. Die Mannschaft der Gauklasse w 16/17 mit Adeline Neumann, Albina Krasniqi, Amy Lockwood, Anna Hornburg und Giada Sani erreichten einen tollen 3. Platz. Toppen konnte das noch die Mannschaft der offenen Gauklasse (2010 und älter) mit Cara Jehle, Lena Jäger, Leni Strübe, Lisa Kiefer und Michaela Kiefer, die auf dem obersten Treppchen landeten und gewannen. Überglücklich führen dann alle mit einer Medaille und tollen Erfahrungen wieder nach Hause.



Kirchliche Nachrichten



Evang. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

Spruch für den 31. März 2024 - Ostersonntag:

„Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.“ (Offenbarung an Johannes 1, 18)

Emmaus

Das kleine Städtchen irgendwo unweit Jerusalems - bis heute weiß man nicht genau, wo es liegt. Keine Ausgrabung weist darauf hin. Man muss tiefer graben: Emmaus war eine Heimat, die keine Heimat mehr war.

Denn nach dem Tod dieses Freundes, nach Jesu Tod, war Heimat ein verlorenes Wort geworden in einer verlorenen Welt.

Zwei seiner Jünger wollten zurück, wollten das Rad zurückdrehen, wollten die ganze Geschichte mit Jesus am liebsten ungeschehen machen aus lauter Gram – und wussten doch: Es würde nicht möglich sein.

Warum erkannten sie Jesus nicht, als er zu ihnen trat? Warum erkannten sie ihn erst, als er das Brot brach? Die anderen Jünger erkannten den auferstandenen Jesus doch gleich, als er zur Tür hereintrat.

Oder erkannten auch sie ihn nur an seinem Friedensgruß, so wie die Jünger von Emmaus ihn am Brechen des Brotes erkannten? Versteckt Jesus seinen auferstandenen Leib in Friedensgrüßen und Brotstücken, in unseren eigenen Leibern und unseren eigenen Geschichten und in merkwürdigen Erfahrungen aller Art?

Er ist wahrhaftig auferstanden! - das wird immer ein Ruf sein, dem ein gewaltiges Nichtverstehen vorausgeht. Und auch ein Nichtglauben. So wie wir am Ende der Zeit in einer anderen Heimat ausrufen werden voller Staunen und hocheifrig: Es ist wahrhaftig wahr!

Ich wünsche Ihnen von Herzen gesegnete Ostertage! Ihre Ulrike Krumm, Pfarrerin

Gottesdienste – Zeit für Begegnung

Donnerstag, 28. März 2024

Gründonnerstag - Gottesdienst mit Konfirmandenfamilien

15:30 Uhr Gottesdienst bei Familie Meyer, Sattelhof 3
(Pfarrerin Ulrike Krumm)

Freitag, 29. März 2024

Karfreitag

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin Dorothea Schaupp)
Mitwirkung des Singkreises, Leitung: Ellen Krebs

Sonntag, 31. März 2024

Osternacht

06:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Pfarrerin Nina Reichel)
Osternachtsfeier mit Feuer vor der Kirche

Montag, 01. April 2024

Ostermontag

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Ostereiersuche in Raitbach
(Diakonin Rebekka Tetzlaff)

Sonntag, 07. April 2024

1. Sonntag nach Ostern: Quasimodogeniti

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Prädikantin Dorothea Schaupp)

Sonntag, 14. April 2024

2. Sonntag nach Ostern: Misericordias Domini

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Prädikant Klaus Opitz)

An jedem Donnerstag um 16 Uhr, außer an den Donnerstagen, an denen der Alternachmittag stattfindet, wird im „Haus an der Wiese“, Bündtenfeldstraße 12, eine ökumenische Andacht gefeiert – wechselweise von Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen aus beiden Konfessionen. Zu diesen Andachten sind auch alle Hausenerinnen und Hausener herzlich eingeladen!

Kirchliche Nachrichten

Am 08. Mai, ebenfalls um 19 Uhr, startet das diesjährige Chorprojekt „Abendlieder“. Es findet seinen Abschluss beim Gottesdienst zur Einführung von Diakonin Rebekka Tetzlaff am 16. Juni. Zu diesem Projekt sind alle sangesfreudigen Menschen gleich welchen Alters sehr herzlich eingeladen!

Frühlingsausflug Alternachmittag

Am Donnerstag, 11. April, findet die Frühlingsfahrt der Senioren statt. Zu dieser schönen Ausfahrt sind Sie herzlich eingeladen! Möchten Sie abgeholt oder nach Hause gebracht werden, melden Sie sich bitte bei Frau Kundlacz, Tel. 9826.

Kirche offen zum Gebet

Die Evangelische Kirche in Hausen ist täglich zwischen 10-18 Uhr zum persönlichen Gebet geöffnet.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Freitag: 9:30 bis 12:30 Uhr Dienstag: 15:00 bis 16.30 Uhr

Ev. Pfarramt, Hebelstraße 17a / Telefon: 07622 - 2548 / E-Mail-Adresse: hausen@kbz.ekiba.de

Diakonin Rebekka Tetzlaff erreichen Sie unter Rebekka.Tetzlaff@kbz.ekiba.de, Telefon 0162 4569 616.

Frau Pfarrerin Ulrike Krumm aus Fahrnau ist erreichbar per E-Mail unter Ulrike.Krumm@kbz.ekiba.de und per Telefon unter 07622-67 22 663 bzw. 0151 68 121 849.



Kath. Kirchennachrichten Hausen-Raitbach

Sonntag, 31. März 2024 Ostersonntag

Hausen St. Josef 09:00 Uhr Eucharistiefeier / Pfr. Michael Latzel

Dienstag, 02. April 2024

Hausen St. Josef 18:00 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 03. April 2024

Hausen St. Josef 18:00 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 04. April 2024

Hausen St. Josef 18:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 05. April 2024

Hausen St. Josef 18:00 Uhr Rosenkranz

Samstag, 06. April 2024

Hausen St. Josef 18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag / Pfr. Michael Latzel

Kath. Pfarrbüro St. Josef – Schulstraße 6 – 79688 Hausen im Wiesental

Pfarrbüro-Sprechzeiten: Montag 9 – 11 Uhr

Tel. 07622-3438, Fax 07622-668797 E-Mail: pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de

www.kath-mittleres-wiesental.de.

Das Pfarrbüro bleibt am 01.04.2024 geschlossen.

Alternachmittag

Am Donnerstag, den 11. April 2024 findet der nächste Alternachmittag als Frühlingsausflug statt. Abfahrt ist um 14.00 h bei der Evangelischen Kirche in Hausen. Die Ausfahrt führt über Feldberg - Titisee - Joostal Simonswäldertal - Waldkirch - Bötzingen nach Merdingen zur Einkehr in die Gretzmeier-Straußi.

Nach einem zünftigen Vesper geht die Rückfahrt über Freiburg nach Hausen. Ankunft ca. 19.30h. Eingeladen sind Senioren aus Hausen, Raitbach, Schweigmatt und Sattelhof. Gäste sind gerne willkommen.

Anmeldeschluss ist der 8.4.2024 bei Helga Kundlacz Telefon 07622.9826.

Auf eine rege Teilnahme freut
Ihr Mitarbeiterteam.

Vereine berichten

Tennisclub Grün-Weiß Hausen

Mitgliederversammlung 2024

Mit dem bewährten sowie neu gewählten Vorstandsteam steuert der Tennisclub Grün-Weiß Hausen in das Jahr 2024. Vorstand Daniel Seipolt zeigt sich sehr erfreut, dass alle Vorstandsämter besetzt werden konnten. Jugendwart Patrick Hager verweist auf eine erfreuliche Bilanz im Kinder- und Jugendbereich: Die Kooperation mit den Grundschulen Hausen und Zell wurde und wird erfolgreich weitergeführt. Derzeit nehmen knapp 40 Kinder und Jugendliche am Training und viele davon auch am Wintertraining teil. Sportwart und zweiter Vorsitzender Bernd Seipolt weist auf anstehende Sanierungsmaßnahmen im Clubhaus und im Außenbereich hin. Vorstand Daniel Seipolt betont, dass der Verein durch zahlreiche Neueintritte auf 132 Mitglieder gewachsen ist. Kassenwartin Carmen Thorn zeigt einen deutlichen Überschuss in der Vereinskasse auf der durch die Kassenprüfer Eugen Keller und Wolfgang Kronschi bestätigt wird.



Wahl: Erster Vorsitzender: Daniel Seipolt, Zweiter Vorsitzender: Bernd Seipolt, Kassiererin: Carmen Thorn, Schriftführer: Nico Roßkopf, Sportwart: Marcel Meier, Jugendwart: Patrick Hager, Beisitzer Außenanlage: Jürgen Albrecht, Beisitzerin Jugend- und Öffentlichkeitsarbeit: Alexandra Hlawatschek, Beisitzer Padelanlage: Daniel Lorenzen, Kassenprüfer: Eugen Keller, Wolfgang Kronschi

Ausblick: Am 21.04.2024 ab 14:00 Uhr eröffnet der TC Hausen die Saison 2024 mit Tennis, Padeltennis sowie einem Kinderprogramm. Für das Clubheim steht ein Pächterwechsel an, hierzu wird der Verein gesondert informieren. Mit zwei Mannschaften im Erwachsenenbereich sowie drei Mannschaften im Jugendbereich startet der Verein in die Medenrunde 2024.

Zauberer „Hausini“ zog das Publikum in seinen Bann Ein unvergesslicher Alternachmittag in Hausen

Hausen. „Wir sind heute zusammengekommen, um Zeit für Gespräche bei Kaffee und Kuchen und auch zum Staunen zu haben“, verkündete die Leiterin des Alternachmittags Helga Kundlacz bei der Begrüßung. Und es erfüllte sich alles. Das Mitarbeiterinnenteam sorgte wie gewohnt für die leibliche Stärkung. Dann trat der Überraschungsgast auf, den alle nicht kannten. Mehrere Utensilien hatte er auf einem Tisch aufgebaut: einen leeren Zinkeimer, eine braune Wasserkaraffe, einen großen roten Koffer, einen schwarzen Zylinder. Er stellte sich vor, der Mann mit großem grauen Bart und sonorer Stimme. „Ich bin Zauberer, ein Betrüger, nenne mich „Hausini“, heiße mit bürgerlichem Namen Hans Klüger und komme aus Langenau.“ Schnell hatte der Magier seine aufmerksamen Zuschauer „verzaubert“, sie konnten nur noch staunen. Zwischen jeder Nummer goss „Hausini“ Wasser aus der Kanne in den Eimer, holte für einen Trick mit der Zeitung sogar ein Glas Wasser aus dem Eimer und hatte Spielkarten, Zahlenkärtchen, farbige Tücher, alte Schallplatten mit Loch in der Mitte parat. Auch mentale Gedankenübertragungen mit den Besuchern gelangen mit erstaunlichen Ergebnissen, Geldscheine mit den Zahlencodes erriet er oder ein wertvoller Edelmetallring hing am Ende eines langen Seilknäuels. Selbst Otto Walkes musste für ein Bilderspiel herhalten. Auch der dänische Geheimdienst sandte ein Dokument übers ausgeschaltete Handy. Gespannte Stille herrschte als ein gelbes Quadrat mitten in ein rotes Bild, natürlich mit Zauberspruch geschoben wurde und alle Teile dennoch erhalten blieben. Auch sein Maskottchen, einen lustigen Hasen, holte der Magier aus seinem Zylinder und verwandelte es in unterschiedlichen Farben. Überraschung zum Abschluss: der Zinkeimer war total leer. Oft erklang außer starkem Beifall auch der Zuruf: „Das war Spitze!“ Die Zauberschau vom Feinsten bereitet allen nur noch staunenden Zuschauern großen Spaß, so dass auch Helga Kundlacz sich anstecken ließ und aus der Hinterhand einen weißen Briefumschlag hervorholte und an „Hausini“ überreichte. Was wohl darin war?



Die nächste Veranstaltung des Alternachmittags findet am 11. April statt, der Frühjahrsausflug mit Omnibus durch den Südlichen Schwarzwald ins Markgräflerland mit Einkehr.

Bild: Zauberer „Hausini“ begeisterte mit seinen Tricks und rief großes Erstaunen hervor.

Bericht und Bild: Klaus Brust

Alles in Alemannisch, Märchen und Schimpfwörter

Mitgliederversammlung mit kritischen Tönen

Hausen.- Im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung der Muettersproch-Gsellschaft Gruppe Wiesetal stand der Rückblick auf das Jahr 2023, erläutert von Heidi Zöllner, und die Wirksamkeit der Mundart, aufgezeigt in Märchen aus aller Welt, die Cornelia Lytwin ins Alemannische übertragen hat, und die Ausbreitung der alemannischen Sprache, die heute in sechs Staaten gesprochen wird, was Siegfriede Schmiege an zahlreichen Landkarten und Beispielen vertiefte und auch Schimpfwörter besprach.

Rückblick: Gut besucht war die Generalversammlung der Muettersproch-Gsellschaft im östlich festlich geschmückten Hebelhaus (Annette Vogel), der Heidi Zöllner im 13. Jahr souverän vorstand. Nach dem ehrenden Totengedenken für das langjährige Vorstandmitglied Helga Schmiege gab es einen interessanten Rückblick auf das Vereinsjahr 2023, das mit der Theaterfahrt nach Helfranzkirch im Elsass eröffnet wurde. Sehr gut kam der

alemannische Liederabend mit Jürgen Hack im Februar an. Rappellvoll war das Hebelhaus beim Auftritt von Christoph Köpfer mit Band im Juni. Aus seinem neusten Buch über Pilze las Manfred Markus Jung im September. Höhepunkt des Jahres war der große Festabend in der Hausener Halle zur Feier des 40-jährigen Bestehens der Regionalgruppe mit bekannten nationalen und internationalen Autoren und Sängern wie die „Knaschtbrüder“ Weißenberger, Hansjörg Hänggi, Hanspeter Wieland, Katarina Müller und Nick Spalinger im Oktober. Den Jahresabschluss bildete der traditionelle „Zuckerbrötli-Obe“; zu Gast war Thomas Volk und seinem „Chueglocke-Duo“. Der enttäuschende Besuch veranlasste Heidi Zöllner zur Frage, ob künftig noch jeden Monat ein Veranstaltungsabend angeboten werden müsse. Der Hauptverein der Muettersproch-Gsellschaft trat im letzten Jahr dem neugegründeten Dachverband der Dialekte Baden-Württemberg bei. Zur Vertreterin wurde Heidi Zöllner gewählt. Für 2024 ist ein Dialektwettbewerb geplant. Verursacht durch den Jubiläumsabend, vermeldete Kassiererin Gerlinde Gerspach ein kleines Minus; von den Prüferinnen Waltraud Buchholz und Herta Himmelsbach wurde eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt. Die einstimmig erfolgte Entlastung des Gesamtvorstandes, verbunden mit dem Dank für die geleistete Arbeit, nahm Adolf Ückert vor.

Märchen in Alemannisch

Erstmals wurden beim Gruppenabend Märchen aus aller Welt zu Gehör gebracht. Cornelia Lytwin ist eine begeisterte Leserin dieser Gattung. Viele Gemeinsamkeiten stellte sie beim Studium der Geschichten fest, egal von welcher Ecke der Welt sie stammen. Meist spielen sie in der bäuerlichen Gesellschaft, handeln von Notsituationen, rühren die Seele an und enthalten wertvolle Weisheiten. Was die Erzählerin besonders reizte, waren der Übertrag von hochdeutschen Märchen der Gebrüder Grimm oder der Märchen aus anderen ins Alemannische. Zum Eingang formulierte Cornelia Lytwin noch, dass man Märchen mit dem Herzen hören und aufnehmen sollte. Mit dem „Märli“ vom süßen Brei fing sie an, unterstrich mit gelungener Gestik und Mimik, trug alles in freier Rede vor; da wurde „Babbe“ gekocht und nicht „geschmörzelet“. Spannend war es. Die Zuhörer mussten selbst aktiv werden, um eine Weltpremiere mitzuerleben. Ein russisches Märchen, verfasst in hochdeutscher Sprache, wurde in 12 Abschnitte aufgeteilt und sollte von den Beteiligten ins Alemannische übersetzt werden. Das Ergebnis übertraf die Erwartungen, denn alle „Übersetzer“ erwiesen sich als Kenner der Muttersprache. Das japanische Märchen „Der Reiskuchen“ wurde von Cornelia Lytwin ins Hebeldorf verlegt, wobei sich Lizzi und Mampfi am selbst gebackenen „Chriesiwaie“ erfreuten. Bei einer spontanen Aktion sollten die Besucher ihre Beziehungen und Erfahrungen zum Alemannischen nennen. Etwa 90 Prozent der Antworten waren positiv; es wurden „meine Heimat“, „kommt von Herzen“, man könne sich trefflicher ausdrücken geäußert, aber auch kritisch vermerkt „werden nicht verstanden.“ Zusammengefasst lautete der Tenor: „Die schönste Sprache:“

Badisch? Schwäbisch? Alemannisch?

Den Abschluss des kurzweiligen Abends gestaltete Siegfried Schmiege. Badisch schwätze? Gibt es das?, fragte der pensionierte Hausener Oberlehrer. Badisch sei ein politischer Begriff (nicht ethnologisch), aber die Sprachen in Süddeutschland seien aus Stammesnamen abgeleitet und lauten alemannisch, fränkisch und schwäbisch. Das gesamte Siedlungsgebiet der Schwaben umfasse das heutige Württemberg, Baden, das Elsass, die deutschsprachigen gebiete der Schweiz sowie Teile von Vorarlberg und Tirol, dazu die Stammesbrüder im bayrischen Bezirk Schwaben. Es wurde klar,- Alemannen und Schwaben seien ein Stamm.

Die Lacher auf seiner Seite hatte Siegfried Schmiege, als er alemannische Schimpfwörter unter die Lupe nahm und ihre Bedeutung herausstellte. Seckel, Simpel, Düpflichisser waren vertreten oder Verkleinerungen mit Tiernamen wie Halbdackel oder Schofseggel. Erwähnt wurden auch Ausrufe wie „Gopferdori“ und „Gopferdeckel.“ Einige Schimpfwörter mussten auch zu außergewöhnlichen Rechen- und Denksportaufgaben herhalten, die manche „Aha-Effekte“ hervorriefen.

Bild: Zwei versierte Interpreten der alemannischen Sprache: Cornelia Lytwin und Siegfried Schmiege bei der Muettersproch-Gsellschaft Gruppe Wiesetal.



Bericht und Bild: Klaus Brust

Vereine berichten

CDU Ortsverein Hausen i.W.



Brainstorming für die Gemeinderatswahl

Hausen – I(i)ebenswert für alle Generationen!

Wir setzen uns aktiv für die Umsetzung folgender Schwerpunkte ein:

- ==> **Verkehrs- und Schulwegkonzept:** Verbesserung der Straßenverkehrssicherheit durch Markierungen und Signaltafeln, insbesondere entlang der Schulwege.
- ==> **Politik-Pizza-Veranstaltungen:** in ungezwungener Atmosphäre politische Fragen diskutieren, generationsübergreifenden Dialog fördern, Jugendlichen ermöglichen, sich politisch zu engagieren.
- ==> **Nutzung des Hasenheims:** Einrichtung eines Waldkindergartens und eines Jugendzentrums, um sowohl jüngeren als auch älteren Jugendlichen der Gemeinde geeignete Einrichtungen zu bieten.
- ==> **Maßnahmen zur Umweltschonung:** Vermeidung von Flächenversiegelung und Schutz von Bäumen, um eine umweltbewusste Entwicklung der Gemeinde zu fördern.
- ==> **Verbesserung der Mobilität:** Initiativen wie den Bürgerbus und Mitfahrbänke, Transportmöglichkeiten verbessern, insbesondere für diejenigen ohne privates Fahrzeug.
- ==> **Generationsübergreifende Angebote:** Förderung von sozialen Aktivitäten und lebendiger Nachbarschaft, um die Integration und das Zusammengehörigkeitsgefühl innerhalb der Gemeinde zu stärken.
- ==> **Unterstützung des Gewerbes und Sicherung der Nahversorgung:** Maßnahmen zur Förderung lokaler Unternehmen und Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung mit Gütern und Dienstleistungen in der Gemeinde.
- ==> **Bewahrung traditioneller Veranstaltungen:** Unterstützung und Fortführung traditioneller Veranstaltungen wie dem Hebelfest und dem Martinsumzug, die zur Identität der Gemeinde beitragen.
- ==> **Fokussierung auf Nahwärmenetz und erneuerbarer Energien:** Ausbau des Nahwärmenetzes in ganz Hausen und erneuerbarer Energien auf gemeindeeigenen Gebäuden
- ==> **Förderung der örtlichen Vereine und des Ehrenamts:** Überprüfung und Aktualisierung der Vereinsförderrichtlinien zur Stärkung und Unterstützung der örtlichen Vereine
- ==> **Wir pflanzen Ideen für die Zukunft!**

„Wie de Schnabel gwachse isch!“ – Poetry-Slam auf Alemannisch

Am 24. Mai 2024 findet im Naturpark Südschwarzwald der dritte Poetry-Slam-Wettbewerb auf Alemannisch statt. Die Muettersproch-Gsellschaft und der Naturpark freuen sich ab sofort bis zum 24. April über Bewerbungen für die Veranstaltung. Im dritten Jahr gastiert der Wettbewerb nun im Burghof Lörrach. Das Konzerthaus feiert, ebenso wie der Naturpark, seinen 25. Geburtstag. Auch in diesem Jahr wird das SWR-Radio vor Ort sein und im Nachgang einen Mitschnitt senden. Ab sofort sind kreative Köpfe gefragt, die sich präsentieren möchten, „wie de Schnabel gwachse isch“. Interessierte zwischen 16 und 39 Jahren senden bis zum 24. April einen kurzen Text und/oder einen kleinen Videoclip (maximal fünf Minuten) sowie eine Kurzbeschreibung zur Person mit den wichtigsten Eckdaten an: sabine.dietzig-schicht@naturpark-suedschwarzwald.de.

Karten für die Veranstaltung sind demnächst im Vorverkauf beim Burghof Lörrach oder das Ticketportal Reservix und an der Abendkasse erhältlich

Schwarzwaldverein



Aktion 'Saubere Landschaft'

Wann: **Samstag, den 13.04.2024**

Allgemeine Säuberung von Wald, Flur und Wasserläufen.

Eine Aktion der Hausener Vereine

Wenn viele Hände helfen geht's schneller voran – deshalb wird um eine rege Beteiligung gebeten.

Treffpunkt:

9:00 Uhr am Bauhof Hausen

ACHTUNG: Bitte festes Schuhwerk und Handschuhe mitbringen!



Machen Sie sich bereit für Team MAHLE!

Wir suchen Metallfacharbeiter (m/w/d) mit Schichtbereitschaft
Standort: Zell im Wiesental

Gemeinsam bewegen wir die Welt. Als international führender Entwicklungspartner und Zulieferer der Automobilindustrie entwickeln wir mit Leidenschaft innovative Lösungen für die klimaneutrale Mobilität von morgen. Werden Sie Teil unseres MAHLE Teams! **#StrongerTogether**

Ihr direkter Kontakt: Vanessa Bianchi, +49 7625 132 37126, vanessa.bianchi@mahle.com



jobs.mahle.com

MAHLE

Freie Plätze! - Seminar zur rechtlichen Betreuung

Es gibt noch freie Plätze im Einführungskurs zur „Rechtlichen Betreuung“ im April.

Für die Tätigkeit als rechtlicher Betreuer braucht es ein fundiertes Wissen, insbesondere auch im Hinblick auf 2023 in Kraft getretenen Gesetzesänderungen. Dieses Wissen vermittelt die Seniorenakademie Hochrhein-Wiesental in Kooperation mit dem SKM Betreuungsverein Lörrach e.V. sowie dem Betreuungsverein des Landkreises Lörrach.

Die Weiterbildung umfasst 15 Unterrichtseinheiten und gibt an drei Tagen (08., 15. und 22. April) einen kompakten Überblick über die verschiedenen Aspekte einer rechtlichen Betreuung.

Für Mitglieder und ehrenamtliche Betreuer des SKM sowie des Betreuungsvereins des Landkreises Lörrach ist diese Weiterbildung kostenfrei. Für sonstige Teilnehmer beträgt die Seminargebühr 60 Euro. Inhaber des Akademiepasses erhalten eine Ermäßigung.

Informationen und Anmeldung unter info@seniorenakademie-hw.de oder unter Tel. 07625/9188371 (gerne AB benutzen).

Um Anmeldung bis zum 05. April 2024 wird gebeten.

Musik in den Ostergottesdiensten

Auch in diesem Jahr wird das Osterfest in der Evangelischen Stadtkirche Schopfheim musikalisch besonders gestaltet. Zur Osternacht um 6 Uhr am Ostersonntag, den 31. März erklingt Musik für Flöte und Orgel, gespielt von Eva Schindelin und Christoph Bogon. Den Gottesdienst gestaltet Pfarrer Martin Schmitthener. Anschließend sind alle zum Osterfrühstück in den Gemeindesaal eingeladen. Im Festgottesdienst um 10 Uhr singt die Kantorei Schopfheim unter Leitung von KMD Christoph Bogon feierliche Musik zum Osterfest. Predigt und Liturgie gestaltet Dekanin Bärbel Schäfer. Bitte beachten Sie bei den Zeiten, dass an diesem Tag die Uhren auf Sommerzeit umgestellt werden.

Vereine berichten



Spielergebnisse und Vorankündigungen der Liga-Spiele des FC Hausen i.W.

Daneben finden diverse Freundschaftsspiele und Wettbewerbe statt



Mannschaft (Heim)	Mannschaft (Gast)	Wettbewerb	Datum	Zeit	Ort	Ergebnis
SV Eichsel 2	FC Hausen 2	Herren Kreisliga C - Staffel 3	22.03.2024	19:30	Sportplatz Eichsel, Kellermatten 9, 79618 Rheinfelden (Baden)	2:2
TuS Kleines Wiesental	FC Hausen (7er)	B-Juniorinnen Bezirksliga	23.03.2024	11:00	Sportplatz Tegernau, Tegernauer Landstr. 2 (Ortsteil Tegernau), 79692 Kleines Wiesental	0:3
SC Lahr	SG Hausen	C-Junioren Verbandsliga	23.03.2024	14:00	Kunstrasen Dammenmühle, Unterer Dammen 25, 77933 Lahr	2:2
SG Hausen	SG Hotzenwald	B-Junioren Bezirksliga	23.03.2024	15:30	Sportplatz Zell i. W., Stadionweg, 79669 Zell i.W.	5:0
SG Zell	SG Schönau	A-Junioren Bezirksliga	24.03.2024	12:00	Sportplatz Zell i. W., Stadionweg, 79669 Zell i.W.	9:0
FC Hausen	FSV Rheinfelden 2	Herren Kreisliga A - West	24.03.2024	14:30	Sportplatz Hausen i.W., Stockmattweg 6, 79688 Hausen i.W.	3:2
SG Hausen-Nollingen	FC Weizen	Frauen Landesliga Frauen Staffel 2	24.03.2024	15:00	Sportplatz Nollingen, Zielgasse 10, 79618 Rheinfelden (Baden)	9:1
TuS Bonndorf	SG Hausen-Nollingen	Frauen Landesliga Frauen Staffel 2	30.03.2024	17:30	Waldstadion, Sportplatzweg 28, 79848 Bonndorf im Schwarzwald	
FV Lörrach-Brombach 2	FC Hausen	Herren Kreisliga A - West	30.03.2024	18:00	Lörrach-Grütt-Kunstrasen 1 Hauptspielfeld, Grüttweg 15, 79539 Lörrach	
FC Hausen	SV Karsau	Herren Kreisliga A - West	01.04.2024	15:00	Sportplatz Hausen i.W., Stockmattweg 6, 79688 Hausen i.W.	
SG Hotzenwald	FC Hausen (7er)	B-Juniorinnen Bezirksliga	06.04.2024	14:00	Sportplatz Herrischried, Sägestr. 19, 79737 Herrischried	
SG Hausen	FC 08 Villingen	C-Junioren Verbandsliga	06.04.2024	14:30	Sportplatz Zell i. W., Stadionweg, 79669 Zell i.W.	
SG Aach-Linz/Denkingen	SG Hausen-Nollingen	Frauen Landesliga Frauen Staffel 2	06.04.2024	17:30	Gitschier Arena Denkingen, Linzgastr. 47/1, 88630 Pfullendorf	
FC Hausen 2	FV Fahrnau 2	Herren Kreisliga C - Staffel 3	07.04.2024	10:30	Sportplatz Hausen i.W., Stockmattweg 6, 79688 Hausen i.W.	
FC Hausen	TuS Maulburg	Herren Kreisliga A - West	07.04.2024	15:00	Sportplatz Hausen i.W., Stockmattweg 6, 79688 Hausen i.W.	

Sonstiges Wissenswertes

Hofgut LEO in Gresgen setzt sich aktiv für Permakultur ein und stärkt regionale Werte

Gresgen, 25.03.2024 – Das Hofgut LEO in Gresgen hat eine entscheidende Rolle bei der Förderung der Permakultur in der Region übernommen und wird zum Standort regionaler Permakultur Netzwerktreffen. Diese Bemühungen sind Teil des von der Biosphäre geförderten Projekts "Stille Wasser gründen tief", das bereits erste Schritte in Richtung Umsetzung gemacht hat.

Die bevorstehende Hofgut LEO Sommerwoche unter dem Motto "Gelebte Kunst" wird die Beteiligung von sieben internationalen und regionalen Kunstschaffenden an dem Projekt beinhalten. Diese Künstler werden ihre kreativen Fähigkeiten einsetzen, um die Schönheit und Bedeutung der Natur durch ihre Werke zum Ausdruck zu bringen.

Ein weiterer Höhepunkt wird ein Vortrag am 11.03.2024 um 18:30 mit Joachim Schlageter zur Permakultur sein, der den Auftakt dafür bildet, Permakultur in die Gartengestaltung des Hofguts zu integrieren. Hierbei werden Hecken, Artenvielfalt, Bienenstandorte und Schutzräume für heimische Tiere und Insekten geschaffen.

Um das Bewusstsein für die Permakultur weiter zu stärken und die Zusammenarbeit zu fördern, findet am 3. April ein Netzwerktreffen zur Permakultur mit Tierra Martinez statt. Martinez, ein führender Kopf der Permakultur, bringt über 20 Jahre Erfahrung in der Regeneration von Landschaften und Gesellschaften mit sich. Unter anderem werden die Solawi Möhrenblick, die Vielfaltsgärtnerei Auhof und der Permakultur-Gärtner Joachim Schlageter dort ihre Arbeit vorstellen. Interessierte sind herzlich eingeladen, daran teilzunehmen. Um 19 Uhr hält Tierra Martinez, Gründer des Permakulturinstituts Na Lu'um in Argentinien, einen Vortrag zum Thema 'Regenerative Böden und fruchtbares Miteinander'.

Das Hofgut LEO lädt alle Interessierten herzlich ein, an diesem Netzwerktreffen teilzunehmen und gemeinsam die Wege zur Verwirklichung einer nachhaltigen Zukunft zu erkunden.

Kontakt:

Cordula Frei Relational Management/ Strategische Organisationsentwicklung Kuration/Kulturraum LEO

Hofgut LEO Cooperative eG Gresgen 40, D-79669 Zell im Wiesental, T: +49 7625 396

Mitglied werden und mit uns wachsen und sich entwickeln?

Wir freuen uns über deinen Antrag: <https://hofgutleo.de/genossenschaft/> www.hofgutleo.de



Heizung - Sanitär - Solar - Kundendienst

Mitteldorfstr. 1a · 79688 Hausen i.W.
Tel. 0049 (0)7622 / 61503
info@berger-heizungsbau.de

MEISTERFACHBETRIEB 24 Std. Notrufnummer 0173 3595967

- ✓ Öl- und Gasfeueranlagen und Brennwertanlagen
- ✓ Wartung von wärmetechnischen Anlagen
- ✓ Festbrennstoffanlagen (Scheitholz, Pellet, Hackschnitzel)
- ✓ Wärmepumpenanlagen | Solaranlagen | Pufferspeichieranlagen
- ✓ Gasinstallationen | Industrieanlagen | Rohrleitungsbau
- ✓ Sanitäre Anlagen | Komplettbadsanierungen
- ✓ Notdienst an Wochenenden, Sonn- und Feiertagen

Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall



BESTATTUNGSINSTITUT
79650 SCHOPFHEIM

GOETHESTRASSE 20
TEL. 0 76 22 / 75 72

TAG + NACHT, SONN- UND FEIERTAGS

Pflegeservice und Demenzbetreuung

J. u. N. Riesle, Hausen i. W.



- Häusliche Altenpflege
- Häusliche Demenzbetreuung
- Verhinderungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Wir ermöglichen Ihnen, ein Altwerden in Ihrem Zuhause!
Gerne erstellen wir Ihnen ein Individuelles Pflegeangebot.

Tel. 07622/4521 od. 0162/6855916

Grenzgänger Information

Neues Optionsrecht beantragen

Über 30 Krankenversicherungen im Vergleich

Rückkehr in die Gesetzliche Krankenversicherung möglich!



Volker Lapp
Versicherungsmakler
79650 Schopfheim
www.v-lapp.de



Wechseln Sie jetzt!

Tel. 07622 / 688 490

autoböhler

- Inspektion & Wartung
- Hauptuntersuchung & AU
- Motordiagnose & KFZ Elektronik
- Autoglasservice
- Unfallinstandsetzung
- Elektronische Achsvermessung
- Reifenservice mit Einlagerung
- Fahrzeugaufbereitung
- Lackarbeiten
- Autowaschanlage

Tel: 07622 / 68 33 11



Krummattstr. 2 - 79688 Hausen i. W.
www.auto-boehler-hausen.de

Werbung

Der Frühling ist da.
Auch für Ihre Geldanlage.

Setzen Sie auf die Kombination von Festgeld der Sparkasse Wiesental und einem Zertifikat der DekaBank.

Investieren schafft Zukunft.



Lassen Sie sich jetzt beraten.



Die Wertpapierinformationen für Zertifikate sowie das gegebenenfalls verfügbare aktuelle Basisinformationsblatt erhalten Sie bei Ihrer Sparkasse oder von der DekaBank Deutsche Girozentrale, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de



**Brüderlin + Klemm
architektur**

Planung und Begleitung Ihrer Bauvorhaben
Neubau - Umbau - Renovierung - Energieberatung
Schwachstellenanalyse mit Wärmebildkamera

Karlstraße 1
79650 Schopfheim

Fon 0 76 22 / 66 66 8-0
Fax 0 76 22 / 66 66 8-28

E-Mail info@architekten-klemm.de
Internet www.architekten-klemm.de